

Information der betroffenen Personen (Mieter-Eigentümer) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

HGH Service & Abrechnungen GmbH, Berliner Straße 120, 10713 Berlin

Gesetzlicher Vertreter:

Die Geschäftsführung

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga® GmbH, c/o HGH Service & Abrechnungen GmbH, Berliner Straße 120, 10713 Berlin, E-Mail: datenschutz@hgh-berlin.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Ablesung von Verbrauchsdaten, Lieferung, Montage und Wartung von Messgeräten, Heiz- und Betriebskostenabrechnungen, Fernauslesung ggf. Fernwartungszugriff zur Konfiguration, Fehlersuche und Fehlerbehebung, Lieferung Montage Rauchwarnmelder, Wartung und Fernwartung von Rauchwarnmeldern, Legionellenprüfung etc.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern:

Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO
Intern (Innendienst- und Servicetechniker)
Sonstige Empfänger (Auftraggeber)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO.

Weiterhin werden personenbezogene Daten von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Vereinbarte und gesetzlich vorgeschrieben Service-, Ables- und Wartungsarbeiten können nicht durchgeführt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.